

junge tüftler



## Tätigkeitsbericht 2018

Überblick über die Tätigkeiten und Veranstaltungen  
der *Junge Tüftler gGmbH*



# Inhalt

<b>Selbstverständnis</b>	4
<b>Ziel</b>	5
<b>Pädagogisches Konzept</b>	6
<b>Tätigkeiten</b>	8
<b>Workshops für Kinder und Jugendliche</b>	10
<b>Workshops für Lehrkräfte &amp; Schulleitungen</b>	11
<b>Das Team</b>	12
<b>Camps</b>	13
<b>Veranstaltungen</b>	14
<b>Auszeichnungen</b>	15
<b>Publikation &amp; Presse</b>	16
<b>Netzwerk</b>	17

# Unser Selbstverständnis

**Junge Tüftler befähigt Menschen die Welt aktiv und nachhaltig mit digitalen Werkzeugen zu gestalten.**

Nicht jedes Kind, das schreiben lernt, wird Schriftsteller\*in. Und nicht jedes Kind, das coden lernt, wird Programmierer\*in. Jedoch sind eine fundierte digitale Bildung und das Wissen um computerbasierte Denkweisen notwendig, um sich in einer digitalen Gesellschaft einbringen und entfalten zu können.

Dafür schaffen wir die Rahmenbedingungen, damit Kinder projektbasiert und gemeinsam voneinander lernen können. Das Erlernen durch Ausprobieren weckt den Erfindergeist und motiviert die Kinder, eigenständig neue Wege zu gehen. Dieser Kreativprozess liegt unserem projektorientierten Arbeiten zugrunde und schult wichtige 21st century skills. Dabei bauen wir inhaltlich auf drei Bereiche:

## **Lern- und Innovationsfähigkeiten**

Kritisches Denken | Kreatives Denken | Problemlösungsstrategien | Kommunikation | Kollaboration

## **Bildungsfertigkeiten**

Informationskompetenz | Medienkompetenz | Technikkompetenz

## **Lebens- und Karrierefertigkeiten**

Flexibilität | Eigeninitiative | Sozialkompetenz | Kulturkompetenz | Führung | Verantwortung

# Unser Ziel

**Junge Tüftler ist eine gemeinnützige Organisation mit dem Ziel, Menschen zu befähigen mit digitalen Werkzeugen die Welt aktiv und nachhaltig zu gestalten. Wir verbinden Bildung für nachhaltige Entwicklung mit Bildung in der digitalen Welt.**

Die Junge Tüftler gGmbH wurde am 11.08.2016 gegründet, mit dem Ziel, lebenslanges Lernen mit starkem Bezug zu digitalen Werkzeugen zu fördern. Wir möchten Menschen befähigen, eigene Projekte zu erdenken und umzusetzen. Dabei legen wir besonderes Augenmerk auf die großen Herausforderungen, die unsere Gesellschaft beschäftigen. Hierbei nehmen wir Bezug auf die Sustainable Development Goals.

In der Schule lernen Kinder wie unsere analoge Welt funktioniert, jedoch kaum etwas über die Digitalisierung. Da unser Leben, aber vor allem die Zukunft unserer Kinder, immer digitaler wird, befähigen wir sie, von passiven Nutzern zu aktiven Gestaltern zu werden. Wie wir das tun? Indem wir sie mit nichts Geringerem als den großen Fragen unserer Zeit herausfordern. Wie kann der Mensch mit der Natur in Einklang leben? Wie vermeiden wir Müll und schonen die Ressourcen unseres Planeten? Wie bewegen wir uns energiesparend fort? Wie schaffen wir einen gerechten Zugang zur Bildung für alle Menschen?

Unser Ziel ist es, dass Kinder proaktiv die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts angehen und befähigt werden, eigenständig Lösungen zu definieren. Wir erachten es als überaus wichtig, jedem Bürger eine qualitative Bildung und damit die Teilhabe an einer demokratischen Zivilgesellschaft zu ermöglichen. Dazu gehört auch, sich mit den aktuellen Herausforderungen der digitalen Welt auseinanderzusetzen, um sich in dieser eigenständig zurechtzufinden.

# Unser Pädagogisches Konzept

## Bauen und Begreifen



Wir vertreten den Ansatz, dass man am besten lernt, indem man Dinge „begreift“. Prototypen zu bauen ist ein elementarer Schritt im Lernprozess.

## Gemeinsam Erschaffen



Wir fördern die Arbeit im Team. Kinder lernen, sich über ihre Ideen und Gedanken auszutauschen, zu reflektieren und so gemeinsam an Projekten zu arbeiten.

## Erfindergeist wecken



Wir lernen von und mit Anderen. Wir nutzen Bekanntes, verändern und kombinieren es, um so Neues zu erschaffen



## Individuelle Impulse fördern

Jedes Kind ist kreativ und entwickelt eigene Projektideen. Unser Konzept sieht vor, diese Ideen und Impulse aufz greifen und die eigenen Projekte zu realisieren.



## Einfache Zugänge ermöglichen

Es geht nicht darum alle Kinder zu Programmierern zu machen, sondern individuelle Zugänge zu ermöglichen, um Digitalität als kreatives Werkzeug nutzen zu können.



## Fehler wertschätzen

Fehler zu machen und aus ihnen zu lernen ist für uns ein elementarer Bestandteil des Lernprozesses. Wir heißen sie willkommen und wertschätzen sie.

Werte, nach denen Junge Tüftler alle Formate und Veranstaltungen pädagogisch konzipiert und durchführt.

# Fokus unserer Tätigkeiten in 2018

Im Jahr 2018 hat Junge Tüftler sich auf folgende Weiterentwicklungen fokussiert:



## Etablierung von regelmäßigen, nachhaltigen Kursen im Hub für digitale Bildung

Mit unserer Coding for Tomorrow Initiative sind wir in ganz NRW aktiv und bieten im Hub für Digitale Bildung in Düsseldorf seit 2017 Workshops für Jugendliche und Fortbildungen für Lehrkräfte an.

Gemeinsam mit der Vodafone Stiftung ist das Projekt als außerschulischer Lernort gegründet worden, wo Kinder und Jugendliche von der 1. – 8. Klasse, sowie Lehrkräfte und Eltern in Workshops den eigenständigen, kritischen und kreativen Umgang mit digitalen Technologien erfahren.

## Ausbau der Fortbildungen für Lehrkräfte

Um unseren Wirkungsradius weiter auszubauen setzen wir verstärkt auf Fortbildungen von Multiplikator\*innen. Dazu gehören vor allem Lehrkräfte, die in unseren Fortbildungen die passenden Werkzeuge an die Hand bekommen, um mit den Schüler\*innen eigene Projekte im Unterricht umzusetzen. So stellen wir sicher, dass das Maker Mindset nicht nur punktuell in unseren Workshops, sondern darüber hinaus Anwendung findet.





## Verstärkte Verbindung der Ziele für Nachhaltige Entwicklung mit digitaler Bildung

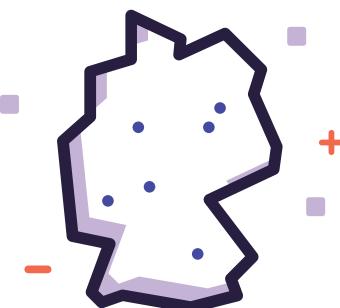
Bereits seit 2017 verbinden wir die Themen Nachhaltigkeit und Technologie in unseren Workshops mit Kindern und Jugendlichen, als auch in den Fortbildungen mit Lehrkräften, Schulleitungen und anderen Multiplikator\*innen.

In 2018 haben wir diesen Themenschwerpunkt weiter ausgebaut und in fast jede Veranstaltung mindestens eins von 17 Nachhaltigkeitszielen der UN integriert.

## Rollout in neue Orte und Gebiete

Die meisten unserer Veranstaltungen finden am Hauptstandort Berlin und im Hub für digitale Bildung Düsseldorf, bei unserem Partner, der Vodafone Stiftung, statt.

Mittlerweile sind wir jedoch auch in weiteren Bundesländern mit unserem Workshopangebot unterwegs und arbeiten teilweise europaweit mit unterschiedlichen Kooperationspartnern zusammen. Wir sind stets auf der Suche nach neuen Projektpartnern und freuen uns über Kooperationsanfragen.



# Workshops für Kinder und Jugendliche



Sommercamp:

**KIDScraft**



Eventworkshop:

**Vintage Computing  
Festival**



Schulkurse:

**Coding For  
Tomorrow**



**273 Workshops**  
durchgeführt



**7.805 Kinder & Jugendliche**  
erreicht

# Workshops für Multiplikator\*innen, Lehrkräfte & Schulleitungen



53 Fortbildungen  
durchgeführt



1.224 Multiplikator\*innen  
erreicht



## Junge Tüftler — Das Team

Das Team hat sich im Jahr 2018 fast verdoppelt. Es wurden acht neue Mitarbeiter eingestellt.



Gründerin & Geschäftsführung, Buchhaltung, Projektleitung & Mentoring, Kommunikation & Kooperation, Grafik Design & Office Management und viele freie Mentor\*innen, die uns tatkräftig bei der Umsetzung der Workshops unterstützen und projektbasiert Teil des TüftelTeams sind.

# Auszug unserer Camps 2018



## Ostercamp

Während der Osterferien fand in Ulm das Projekt „Be Your Own Game Creator“ statt. Kinder der 3. bis 4. Klasse haben digitale Werkzeuge und Technik spielerisch erprobt und mit Bastelmaterialien ihre eigenen Spielecontroller erstellt. Für die Programmierung kam die Open Source Software Scratch zum Einsatz.

**Kooperation mit dem Stadtjugendring Ulm e.V.**



## Sommercamp

Unser 5-tägiges KIDSraft Camp fand 2018 zum vierten Mal in Wolfsburg statt, bei dem 150 Kinder und Jugendliche zum Tüfteln und Gestalten der Zukunft angeregt wurden. Sie haben eine Woche lang mittels einfachen Programmieraufgaben gemeinsam kreative Lösungen entwickelt und umgesetzt.

**Kooperation mit der Volkswagen AG**



## Herbstcamp

In dem 3-tägigen Camp suchten die 12-16 Jährigen gemeinsam Lösungen auf die Frage: Wie können wir unseren Kiez schöner gestalten? Dafür nutzen wir Technologien wie Roboter, Smartphone-Apps, Computer sowie Lasercutter und 3D-Druck, um eigene Prototypen zu programmieren.

**Spendenfinanziertes Projekt**

# Auszug unserer Veranstaltungen 2018



## Junge Tüftler beim Sommerfest des Bundespräsidenten

Auf Einladung der Google Zukunftswerkstatt haben wir einen gemeinsamen Stand beim Bürgerfest des Bundespräsidenten betreut. Unter anderen haben uns Elke Büdenbender, Sandra Maischberger, Manuel Höferlin und Torsten Schweiger besucht und an der Ozobot-Station getüftelt.

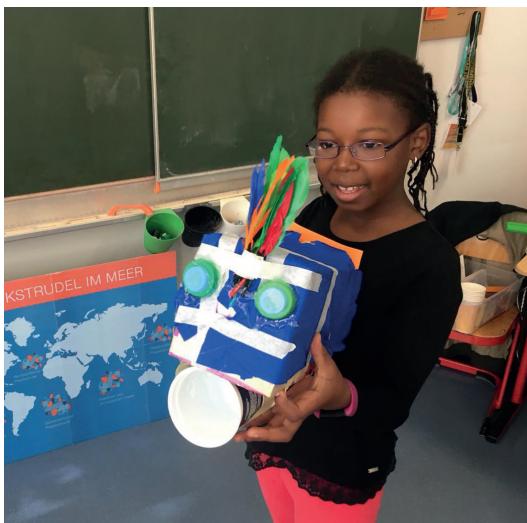
## Kooperation mit der TüftelAkademie und dem Education Innovation Lab



## Tincon

Das Jugendfestival Tincon bietet jungen Leuten eine Plattform, um über die neuesten digitalen Trends zu diskutieren. In unserem Drop-In Workshop konnten die Teilnehmenden eine interaktive TINCON Karte mit Makey Makey & Scratch gestalten.

## Kooperation mit Tincon e.V.



## Digitale Woche Kiel

Im Rahmen der Digitalen Woche Kiel haben wir Workshops zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der UN gegeben. Von den Kindern wurden Prototypen für Roboter entworfen, die eine Mülltrennung und Müllverwertung in der Stadt vereinfachen.  
Kooperation mit der Stadt Kiel

## Kooperation mit der Stadt Kiel

# Auszeichnungen in 2018



## Junge Tüftler gewinnt den Sonderpreis der Google Impact Challenge

Die Google.org Impact Challenge unterstützt Initiativen, die unsere Gesellschaft mit Hilfe von Technologie verbessern wollen. Im Jahr 2018 wurden wir für das Digital Literacy Lab als Leuchtturmprojekt ausgezeichnet und haben den Sonderpreis für digitale Bildung der Google Impact Challenge gewonnen.



## Junge Tüftler wird Open Roberta Coding Hub

Das Fraunhofer Institut hat 2014 die Programmierplattform „Open Roberta Lab“ initiiert. Seit 2018 ist Junge Tüftler einer von mehreren ausgezeichneten Open Roberta Coding Hubs, die Workshops zum Umgang mit der Open Roberta Programmiersprache NEPO anbieten. Im Zuge der Auszeichnung haben wir zusätzlich Unterrichtseinheiten für den Calliope mini und NEPO erarbeitet.

# Publikation & Presse 2018



## Dorothee Bär wird Schirmherrin von Coding For Tomorrow

Coding For Tomorrow ist ein gemeinsames Projekt von Junge Tüftler und der Vodafone Stiftung, um jungen Menschen einen frühen Zugang zum Programmieren zu bieten. Die Schirmherrschaft für das Projekt übernimmt die Staatsministerin für Digitales Dorothee Bär. Kinder und Jugendliche in ganz Deutschland sollen ab sofort die Möglichkeit bekommen, an dem Bildungsangebot teilzunehmen.

## Mitarbeiter von Junge Tüftler als Ko-Autoren des Calliope Buches

Veröffentlichung des 2017 erschienenen Calliope-Buches als Online-Version. Dieses Buch ist eine Schritt für Schritt Hilfestellung, wie man mit Calliope mini eigene Projekte umsetzt. Julia Kleeberger, Gründerin von Junge Tüftler, gibt Einblicke in konkrete Anwendungsbeispiele für Kinder und Jugendliche.



### Mit digitalen Tools Gesellschaft gestalten #10 – Interview mit JUNGE TÜFTLER

von Jasmin am 25.10.18



## Junge Tüftler im Interview bei Demokratielabore

Junge Tüftler war am 25.10.2018 bei Demokratielabore im Interview zu dem Thema: Mit digitalen Tools die Gesellschaft gestalten. Unter anderen beantworten wir dort die Frage, wie Jugendliche zu Gestalter\*innen ihrer digitalen Welt werden können und wie Technologien und digitale Werkzeuge dabei helfen.

# Unser Netzwerk



VOLKSWAGEN FINANCIAL SERVICES  
THE KEY TO MOBILITY



EDUCATION  
INNOVATION  
LAB

# Impressum



## Kontakt

Junge Tüftler gGmbH  
Eylauer Str. 14  
10965 Berlin

Verantwortlich Vertretungsberechtigte  
Geschäftsführerinnen:  
Dr. Julia Kleeberger, Franziska Schmid

[www.junge-tueftler.de](http://www.junge-tueftler.de)  
[post@junge-tueftler.de](mailto:post@junge-tueftler.de)

